

Grußwort

des Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Harry Glawe, anlässlich der 5. Landeskonzferenz Sport und Gesundheit

am 19. April 2021, 13:00 Uhr; in Zoom (Online-Konzferenz)

Sperrfrist: Redebeginn!
Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrter
Herr Bluhm, Präsident Landessportbund MV e. V.

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, liebe Gäste,
ich freue mich, dass Sie mich zu Ihrer 5. Landeskonzferenz „Sport und Gesundheit“ eingeladen haben und ich die Veranstaltung mit dem wichtigen Schwerpunktthema „Gesundheitsziele für M-V: Bewegung in jedem Alter, an jedem Ort, zu jeder Zeit“ mit meinen Worten gleichsam eröffnen darf.

Der Landessportbund MV setzt sich seit vielen Jahren erfolgreich für die Sportvereine und -verbände des Landes und damit für das in modernen Gesellschaften höchst relevante Thema Sport und Bewegung ein. Ein wichtiger Impulsgeber auf Landesebene waren stets die veranstalteten Landeskonzferenzen.

So freue ich mich, im Rahmen einer solchen Landeskonzferenz – wenn auch unter besonderen Bedingungen – meine Worte an Sie richten zu dürfen. Die 4. Landeskonzferenz beschäftigte sich intensiv mit dem Schwerpunktthema „Gesund älter werden mit Bewegung“. Angeregt von dem hohen Engagement der vielen Teilnehmenden und den intensiven Gesprächen, sagte ich dem Landessportbund Landesmitteln zu, um Strukturen zur Koordination und Förderung von Bewegungsangeboten für ältere Menschen zu schaffen.

In der Folgezeit wurde – als Frucht des intensiven Austauschs zwischen dem Landessportbund, den Krankenkassen in MV und einem Fachreferat meines Hauses – eine Kooperationsvereinbarung zwischen den Krankenkassen MV (GKV), dem Land Mecklenburg-Vorpommern (WM) und dem LSB abgestimmt und geschlossen. Die Vereinbarung beinhaltet die Durchführung des Projektes „Bewegungsförderung für ältere Menschen in Mecklenburg-Vorpommern“, das im Verlauf der Jahre 2020, 2021 und 2022 unter anderem aus Landesmitteln i. H. v. 120.000 Euro gefördert wird. Damit ist ein bedeutender Schritt zur Schaffung förderlicher Rahmenbedingungen zur effektiven Bearbeitung des Schwerpunktthemas „Gesund älter werden mit Bewegung“ gelungen.

Der Themenschwerpunkt der diesjährigen Landeskonzferenz Sport und Gesundheit erweitert die Perspektive nun vom gesunden Altern wieder auf den gesamten Lebenszyklus und setzt die Aspekte Bewegung und Sport mit den im Dezember 2019 vom Aktionsbündnis für Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern beschlossenen Gesundheitszielen für Mecklenburg-Vorpommern, die sich auf alle drei Lebensphasen beziehen –

nämlich: „gesund aufwachsen“, „gesund leben und arbeiten“ und „gesund älter werden“ – in Beziehung.

Ein entscheidender Schlüssel zum Realisieren der Gesundheit in allen Lebensaltern ist die Bewegung. Diese muss sowohl durch kollektive Anstrengungen zum Aufbau förderlicher Rahmenbedingungen, als auch durch individuelle Bemühungen zur Integration von Bewegungsoptionen in den eigenen Lebensalltag einen noch größeren Stellenwert im Denken und Tun aller Menschen unseres Landes erhalten.

Aus der Fachliteratur ist gut bekannt, dass dem Aspekt der körperlichen Aktivität eine zentrale Bedeutung zukommt. Psychologische und physiologische Effekte, die der Gesundheit des ganzen Organismus dienen, werden durch Bewegung stimuliert. Von eindrücklichen Erkrankungen wie Typ-II-Diabetes, über Depressionen bis hin zu Krebserkrankungen werden so einige Geißeln der modernen Gesellschaften vom – in aller Regel zu niedrigen – Bewegungslevel beeinflusst.

Wie bei der Erarbeitung und Beschlussfassung der Gesundheitsziele für Mecklenburg-Vorpommern innerhalb des Aktionsbündnisses für Gesundheit unterschiedlichste Akteure – wie Selbstverwaltungsorganisationen der medizinischen Versorgung, gesetzliche Krankenkassen, Sozialleistungsträger, Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege, der Öffentliche Gesundheitsdienst, die kommunalen Spitzenverbände, Sozialpartner und Vereinigungen mit gesundheitsförderlichem bzw. präventivem Bezug – aktiv waren, sind auch für ein Voranschreiten in Richtung der Zielerreichung gemeinsame Anstrengungen vonnöten, die alle Perspektiven, Kompetenzen, Grenzen, Chancen und Visionen zusammenwirken lassen. Das Engagement aller Akteurinnen und Akteure ist unumgänglich.

Mit Blick auf die bereits gemeinsam erzielten Erfolge im Gesundheitszieleprozess, die ausgewogenen und maßgeblichen einzelnen Gesundheitsziele für Mecklenburg-Vorpommern und das leidenschaftliche Engagement aller Beteiligten bin ich optimistisch – trotz und auch angesichts aller Herausforderungen dieser besonderen Tage! Ist nicht auch diese digitale Veranstaltung, die ganz gewiss das Schlüsselthema Bewegung weiter voranbringen wird, ein passendes Hoffnungszeichen? Ich freue mich, dass Sie alle sich nicht von der Teilnahme haben abhalten lassen.

Ich wünsche allen Teilnehmenden eine fruchtbare Konferenz.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!